
Subject: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 14 Oct 2018 10:04:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mit Cap oder anderer Kopfbedeckung kommt man in sehr viele Einrichtungen nicht rein, wie:

- Kirchen
- Discotheken
- Arbeitsplatz
- auch viele Schulen verlangen das Absetzen des Capys während des Unterrichts

Aber warum eigentlich? Was ist denn so schlimm daran, wenn man eine Kopfbedeckung trägt? Und ist das nicht total diskriminierend? Viele tragen ein Cap, weil sie damit besser aussehen als mit Glatze. Aber wenn man z.B. in einen Club will, kommt man meist mit Capy nicht rein und muss da mit offener Glatze tanzen.

Das kann doch nicht wahr sein.. :evil:

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?

Posted by [Gorilla](#) on Sun, 14 Oct 2018 10:51:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist halt eine Form von Höflichkeit, ein Mann soll keine Kopfbedeckung in geschlossenen Räumen tragen.

Ist schon immer so, dagegen kannst du nichts tun.

In eine Disco solltest du aber bei gutem Style mit einer Cap reinkommen, halt das Schild nach hinten

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?

Posted by [Sonic Boom](#) on Sun, 14 Oct 2018 13:28:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schon richtig was Norwood anprangert! Dabei ist ja Deutschland sooooo tolerant, aber bei ganz einfachen Dingen, wie ne Mütze tragen, das geht dann wieder nicht.

Muß ja nicht immer eine Glatze sein, die man verbergen will, vielleicht auch eine häßliche Kopfhautverbrennung oder ne „Chemoglatze“.

Wenn man Kapien in bestimmten Breichen, wie oben aufgeführt, verbietet, dann müßte man Kopftücher (egal wer sie nun trägt), auch verbieten!

Gleiches Recht für alle.

Wie ist es bei dem"Seeräberkopftuch"? Darf man das dann auch nicht tragen?

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?

Posted by [makemyhairgreatagain](#) on Sun, 14 Oct 2018 14:03:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

In Amerika ist das etwas anders da tragen so viele Leute ne cap im Restaurant etc

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 14 Oct 2018 22:36:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Sun, 14 October 2018 15:28 Schon richtig was Norwood anprangert! Dabei ist ja Deutschland sooooo tolerant, aber bei ganz einfachen Dingen, wie ne Mütze tragen, das geht dann wieder nicht.

Muß ja nicht immer eine Glatze sein, die man verbergen will, vielleicht auch eine häßliche Kopfhautverbrennung oder ne „Chemoglatze“.

Wenn man Kapien in bestimmten Breichen, wie oben aufgeführt, verbietet, dann müßte man Kopftücher (egal wer sie nun trägt), auch verbieten!

Gleiches Recht für alle.

Wie ist es bei dem "Seeräberkopftuch"? Darf man das dann auch nicht tragen?

:thumbup:

Volle Zustimmung!

Muslime dürfen ihr Kopftuch tragen, aber Deutsche kein Cappy.

Das ist wirklich eine Frechheit. Denn es gibt nun einmal Menschen, die Haarprobleme haben und mit Glatze furchtbar aussehen. Und diese werden leider total diskriminiert.

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?

Posted by [Legende](#) on Sun, 14 Oct 2018 23:15:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das hört sich wieder stark an Populismus an...warum nennst du jetzt explizit Muslime? soweit ich weiß, tragen auch nonnen(christen) so als auch juden ne kopfbedeckung...

und wie gesagt, man hat das Recht, sich die Arbeit selbst aussuchen... und bei manchen Berufen erwartet eben eine gewisse "Seriosität" oder willst du dich von z.B Ärzten behandeln lassen die Straßenklamotten tragen ? Wahrscheinlich nicht...

Das hat nichts mit Diskriminierung zu tun.

Ich sag dir mal was Diskriminierung ist...wenn man wie ich in meinen jungen Jahren als "Südländer" mit türkischen Migrationshintergrund in sämtlichen Diskotheken nicht rein kam, nur aufgrund von aussehen....egal ob man einen Deutschen Pass hatte oder nicht. Die Farbigen haben es sogar deutlich schwieriger. Das ist Rassismus und nicht weil man kein Cappy

tragen darf.

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?

Posted by [Pohl](#) on Mon, 15 Oct 2018 07:30:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Sun, 14 October 2018 15:28 Schon richtig was Norwood anprangert! Dabei ist ja Deutschland sooooo tolerant, aber bei ganz einfachen Dingen, wie ne Mütze tragen, das geht dann wieder nicht.

Muß ja nicht immer eine Glatze sein, die man verbergen will, vielleicht auch eine häßliche Kopfhautverbrennung oder ne „Chemoglatze“.

Wenn man Kapien in bestimmten Breichen, wie oben aufgeführt, verbietet, dann müßte man Kopftücher (egal wer sie nun trägt), auch verbieten!

Gleiches Recht für alle.

Wie ist es bei dem "Seeräuberkopftuch"? Darf man das dann auch nicht tragen?

Sehe ich auch so. - In VIELEN Berufen wäre es undenkbar mit Kopfbedeckung zu erscheinen. Tattoos & Piercings werden schon viel eher toleriert.

Soll doch jeder tragen was er will... geht scheinbar nicht.

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 15 Oct 2018 09:56:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Legende schrieb am Mon, 15 October 2018 01:15 Das hört sich wieder stark an Populismus an...warum nennst du jetzt explizit Muslime? soweit ich weiß, tragen auch nonnen(christen) so als auch juden ne kopfbedeckung...

und wie gesagt, man hat das Recht, sich die Arbeit selbst aussuchen... und bei manchen Berufen erwartet eben eine gewisse "Seriosität" oder willst du dich von z.B Ärzten behandeln lassen die Straßenklamotten tragen ? Wahrscheinlich nicht...

Das hat nichts mit Diskriminierung zu tun.

Ich sag dir mal was Diskriminierung ist...wenn man wie ich in meinen jungen Jahren als "Südländer" mit türkischen Migrationshintergrund in sämtlichen Diskotheken nicht rein kam, nur aufgrund von aussehen....egal ob man einen Deutschen Pass hatte oder nicht. Die Farbigen haben es sogar deutlich schwieriger. Das ist Rassismus und nicht weil man kein Cappy

tragen darf.

Es geht nicht nur um Arbeitsplatz. Auch in Schulen wird das Weglassen des Capys erwartet. Auch an Maßnahmen vom Arbeitsamt. Und die kann man sich leider nicht aussuchen. Auch kommt man in die meisten Discotheken mit Capy nicht rein. Und in die ganz chicen sowieso nicht.

Dass du als Südländer diskriminiert wirst, tut mir leid.

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?
Posted by [Sonic Boom](#) on Mon, 15 Oct 2018 10:59:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Glaube nicht das es Norwood jetzt gegen Muslime ging, sondern für Gleichberechtigung aller

Ich schätze mal, Kappe sieht eben respektlos aus.
Norwood, hast schon mal ein Kopftuch getragen?

Ich bin auch mal in einen Laden NICHT reingekommen! War keine Disko, sondern mehr so ein vornehmerer Laden, wo man was Trinken gehen kann.
Ich war damals nicht allein, sondern hatte eine wirklich hübsche Begleiterin dabei.

WARUM?
Weil meine Begleiterin Turnschuhe anhatte.

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?
Posted by [Jürgen87](#) on Mon, 15 Oct 2018 11:05:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Legende schrieb am Mon, 15 October 2018 01:15Das hört sich wieder stark an Populismus an...warum nennst du jetzt explizit Muslime? soweit ich weiß, tragen auch nonnen(christen) so als auch juden ne kopfbedeckung...

und wie gesagt, man hat das Recht, sich die Arbeit selbst aussuchen... und bei manchen Berufen erwartet eben eine gewisse "Seriosität" oder willst du dich von z.B Ärzten behandeln lassen die Straßenklamotten tragen ? Wahrscheinlich nicht...

Das hat nichts mit Diskriminierung zu tun.

Ich sag dir mal was Diskriminierung ist...wenn man wie ich in meinen jungen Jahren als "Südländer" mit türkischen Migrationshintergrund in sämtlichen Diskotheken nicht rein

kam, nur aufgrund von aussehen....egal ob man einen Deutschen Pass hatte oder nicht. Die Farbigen haben es sogar deutlich schwieriger. Das ist Rassismus und nicht weil man kein Cappy tragen darf.

Wenn du so albern anfangen willst und hier extrem ins Offtopic gehen willst, dann sag aber bitte auch wer denn meistens an der Tür steht. Ich denke mit "Die kennen ihre Pappenheimer" ist alles gesagt.

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?
Posted by [heinzbecker](#) on Mon, 15 Oct 2018 11:57:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die haben ihre Anweisungen vom Chef. Das hat nichts mit, die kennen ihre Pappenheimer zu tun. Aber @Legende: ein Großteil der Leute hier sind doch eh extrem rechtspopulistisch eingestellt, ein Blick in die Merkel muss weg threads genügt.

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?
Posted by [Sonic Boom](#) on Mon, 15 Oct 2018 12:37:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Heinz Becker, es sind hier auch Leute auf dem Forum, die sich einfach nur Sorgen um die aktuelle, politische Situation machen, und vielleicht gar nicht rechts populistisch sind...

Aber ich kann mir schon gut vorstellen, dass dunkelhäutige Besucher, die nichts böses im Schilde führten, nicht in eine Diskothek hineinkamen, nur aufgrund ihrer Hautfarbe.

Mal anders gefragt, wenn einer am Kopf ne häßliche Narbe hat, oder krankheitsbedingt (auch Chemo) ne Glatze trägt, muß er die dann auch in Schulen, Kirchen etc diese ABZIEHEN????

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?
Posted by [PaulBerg](#) on Mon, 15 Oct 2018 14:43:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jungs ich versteh eure Ungunst vollkommen.

Aber es gibt einfach Dinge die schon immer so waren und auch noch lange so bleiben werden.

Es gilt einfach als unhöflich und unseriös Kappen in geschlossenen Gebäuden zu tragen. Das ist genauso wie es in unserer Gegend unhöflich ist beim essen zu rülpsen. In anderen Gegenden der Welt ist das vollkommen normal. Aber wer legt sowas fest? Keine Ahnung aber es gibt eben solche sozialen Standarts. An die man sich zu halten hat.

Ich erwarte von meinem gegenüber eine gewisse Seriosität und dazu gehört ordentliche Kleidung. Und da ist nicht nur die Kappe gemeint! Ich würde mich z.b. auch nicht von einem Anwalt vertreten lassen der in seiner Kanzlei mit Jogginghose rumläuft.

Und eine Kappe ist aber auch einfach ein Extremum. Es gibt andere Kopfbedeckungen die seriöser sind und daher vermutlich auch eher geduldet sind

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Mon, 15 Oct 2018 15:33:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist einfach nicht mehr Zeitgemäss PUNKT.

In den 70,80er Jahren musste die Kahlheit, die Glatze echt schlimm sein. Lange Mähne waren bei den Männer der letzte Schrei.

Heute hat sich der Kurzhaarschnitt oder der Buzz Cut durchgesetzt.

Die Männer die AGA haben rasieren sich einfach alles ab und stehen dazu.

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?
Posted by [Legende](#) on Mon, 15 Oct 2018 17:34:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

heinzbecker schrieb am Mon, 15 October 2018 13:57Die haben ihre Anweisungen vom Chef. Das hat nichts mit, die kennen ihre Pappenheimer zu tun.

Aber @Legende: ein Großteil der Leute hier sind doch eh extrem rechtspopulistisch eingestellt, ein Blick in die Merkel muss weg threads genügt.

Ich weiß, dazu gebe ich kein Kommentar ab und mir ist es auch egal, was auch immer er mir unterstellen will oder mir damit sagen möchte. :lol:

Aber soll er weiterhin glauben, dass die AfD nicht Rassistisch sei.... :lol:

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 15 Oct 2018 19:45:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Mon, 15 October 2018 17:33Ist einfach nicht mehr Zeitgemäss PUNKT.

In den 70,80er Jahren musste die Kahlheit, die Glatze echt schlimm sein. Lange Mähne waren bei den Männer der letzte Schrei.

Heute hat sich der Kurzhaarschnitt oder der Buzz Cut durchgesetzt.

Die Männer die AGA haben rasieren sich einfach alles ab und stehen dazu.

Ein Freund sagte zu mir, dass ich mit der Glatze wie ein Gespenst aussehe. Und ich solle doch wenigsten ein Cap tragen, damit es besser aussieht.

Meine Mutter sagt auch, dass ich mit Glatze furchtbar aussehe.

Aber wie kann man denn nun ganz legal eine Kopfbedeckung tragen, ohne dass es zum Problem wird?

Als ich in Berlin im Bundestag war, musste ich durch eine Sicherheitskontrolle. Da musste ich das Cap kurz absetzen, weil die wissen wollten, ob unter dem Cap vielleicht was illegales versteckt ist. Das habe ich dann gemacht und unter dem Capy trug ich noch eine Bade-Haube, damit meine Haar-Tinktur nicht verdunstet. Der Sicherheits-Mitarbeiter hat dann gleich gesagt dass es OK ist und ich die nicht auch noch absetzen muss. Vielleicht dachte er, dass ich aus medizinischen Gründen das tragen muss.

Vielleicht sollte wir uns den Kopf bandagieren! Dann können wir immer damit argumentieren, dass wir eine Verletzung haben und der Arzt es so angeordnet hat. Wenn man deswegen ein Cap trägt, wird es meist eher geduldet als wenn man mit der sichtbaren Bandage rumläuft.

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Mon, 15 Oct 2018 20:06:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Mon, 15 October 2018 21:45Kawabanga schrieb am Mon, 15 October 2018 17:33Ist einfach nicht mehr Zeitgemäss PUNKT.

In den 70,80er Jahren musste die Kahlheit, die Glatze echt schlimm sein. Lange Mähne waren bei den Männer der letzte Schrei.

Heute hat sich der Kurzhaarschnitt oder der Buzz Cut durchgesetzt.

Die Männer die AGA haben rasieren sich einfach alles ab und stehen dazu.

Ein Freund sagte zu mir, dass ich mit der Glatze wie ein Gespenst aussehe. Und ich solle doch wenigsten ein Cap tragen, damit es besser aussieht.

Meine Mutter sagt auch, dass ich mit Glatze furchtbar aussehe.

Aber wie kann man denn nun ganz legal eine Kopfbedeckung tragen, ohne dass es zum Problem wird?

Als ich in Berlin im Bundestag war, musste ich durch eine Sicherheitskontrolle. Da musste ich das Cap kurz absetzen, weil die wissen wollten, ob unter dem Cap vielleicht was illegales versteckt ist. Das habe ich dann gemacht und unter dem Capy trug ich noch eine Bade-Haube, damit meine Haar-Tinktur nicht verdunstet. Der Sicherheits-Mitarbeiter hat dann gleich gesagt dass es OK ist und ich die nicht auch noch absetzen muss. Vielleicht dachte er, dass ich aus medizinischen Gründen das tragen muss.

Vielleicht sollte wir uns den Kopf bandagieren! Dann können wir immer damit argumentieren, dass wir eine Verletzung haben und der Arzt es so angeordnet hat. Wenn man deswegen ein Cap

trägt, wird es meist eher geduldet als wenn man mit der sichtbaren Bandage rumläuft.
Einfach abrasieren und ein Bart wachsen lassen:
Hier die Lösung für alle Glatzenträger:

<https://www.youtube.com/watch?v=AD-E2B5Gf18>

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 15 Oct 2018 20:40:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe nicht so viel Bartwuchs.. Und da bin ich auch ehrlich gesagt sehr froh drum. :proud:

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?
Posted by [valesk](#) on Wed, 17 Oct 2018 05:57:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Legende schrieb am Mon, 15 October 2018 01:15
Ich sag dir mal was Diskriminierung ist...wenn man wie ich in meinen jungen Jahren als "Südländer" mit türkischen Migrationshintergrund in sämtlichen Diskotheken nicht rein kam, nur aufgrund von aussehen....egal ob man einen Deutschen Pass hatte oder nicht. Die Farbigen haben es sogar deutlich schwieriger. Das ist Rassismus und nicht weil man kein Cappy tragen darf.

Ja das liegt aber leider daran das ihr "Südländer" auch oft genug Streß macht und das ist kein Vorurteil das ist einfach Fakt.

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?
Posted by [Legende](#) on Wed, 17 Oct 2018 11:11:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

valesk schrieb am Wed, 17 October 2018 07:57
Legende schrieb am Mon, 15 October 2018 01:15
Ich sag dir mal was Diskriminierung ist...wenn man wie ich in meinen jungen Jahren als "Südländer" mit türkischen Migrationshintergrund in sämtlichen Diskotheken nicht rein kam, nur aufgrund von aussehen....egal ob man einen Deutschen Pass hatte oder nicht. Die Farbigen haben es sogar deutlich schwieriger. Das ist Rassismus und nicht weil man kein Cappy tragen darf.

Ja das liegt aber leider daran das ihr "Südländer" auch oft genug Streß macht und das ist kein Vorurteil das ist einfach Fakt.

Und deswegen darf ich nie wieder in einen Club betreten, weil manche aus der Reihe tanzen? x("Kein Vorurteil, sondern einfach Fakt". Dein Ernst? :lol: :roll:

Das ist ja wie, wenn ich behaupte: alle Nazis haben ne Glatze...komischerweise sind tatsächlich viele Leute mit Glatze hier im Forum AfD Anhänger :lol: Ironie?

Das mag "Zum Teil" auch stimmen, aber deswegen sollte man nicht alle unter einem Kamm scheren... und wir leben eben in einem Rechtsstaat...und wer aufgrund wegen seiner Hautfarbe nicht in einem Club rein kommt Angesicht diversen Vorurteilen(ob berechtigt oder nicht) begeht ganz klar Rassismus und Diskriminierung .

<http://www.spiegel.de/lebenundlernen/uni/studenten-klagen-gegen-diskriminierung-an-der-discotuer-a-878459.html>

Das Netz ist voll von solchen Gerichts Urteilen...Auch ich hab damals mit 18 überlegt einen ClubBetreiber zu verklagen...nur hatte ich die nerven und zeit dafür nicht.

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?

Posted by [valesk](#) on Fri, 19 Oct 2018 11:08:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Das mag "Zum Teil" auch stimmen, aber deswegen sollte man nicht alle unter einem Kamm scheren... und wir leben eben in einem Rechtsstaat...und wer aufgrund wegen seiner Hautfarbe nicht in einem Club rein kommt Angesicht diversen Vorurteilen(ob berechtigt oder nicht) begeht ganz klar Rassismus und Diskriminierung ."

Ja es stimmt zum Teil nunmal. Wenn die Clubbetreiber aufgrund der Erkenntnisse der Vergangenheit keine Lust mehr auf diese Stresssituationen haben ist das verständlich. Clubbetreiber können sich ihr "Klientel" aussuchen. Die Menschen mit den "Südländischen" Aussehen haben es sich dahingehend verscherzt. Schließlich sind sie ja früher reingekommen.

Aber vielleicht siehst du einfach auch nicht gut genug aus. :lol:

edit.: Wenn du soviel in der Berliner Clubszene unterwegs bist, dann weißt du doch von welchen Leuten am meißten Stress ausgeht. Weiss aber nicht, ob du für solche Vorsichtsmaßnahmen nicht auch Verständnis haben könntest.

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?

Posted by [Haare2018](#) on Thu, 27 Dec 2018 21:11:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Bis-2019-Norwood-null ich hätte eine Frage an dich. Hast du nun bald in Kürze im Jahr 2019 den Status Norwood-Null ?

Zudem steht bei dir im Profile: weiche, trockene Kopfhaut = volles Haar , was meinst du damit? Ist der Talg die Ursache für den DHT in der Kopfhaut? Ich entwickle auch so eine Theorie....

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?

Posted by [dreg](#) on Thu, 27 Dec 2018 21:42:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haare2018 schrieb am Thu, 27 December 2018 22:11 @Bis-2019-Norwood-null ich hätte eine Frage an dich. Hast du nun bald in Kürze im Jahr 2019 den Status Norwood-Null ?

Da du ja seit diesem Monat erst registriert bist drücken wir für diese Frage gerne zwei Augen zu :d

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?

Posted by [Haare2018](#) on Thu, 27 Dec 2018 21:46:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[Edit*

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?

Posted by [NBGDani](#) on Sun, 20 Jan 2019 14:29:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich arbeite in einer Werbeagentur und kann ohne Probleme eine Cap aufsetzen... Das ist doch heute zu Tage fast schon normal? Wundert mich. Ich sehe auch im Einzelhandel teilweise Leute mit Cap rumlaufen - kommt natürlich auf die Zielgruppe an. Aber bei sowas wie Jack & Jones, Zara etc. ist das kein Problem. In der Gastronomie (Bars) ebenfalls nicht.

Bei Kundenterminen sollte man natürlich seriöser auftreten.

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?

Posted by [romue77](#) on Sun, 20 Jan 2019 15:18:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Nordwood: Kauf dir einfach eine Fellmütze, und wenn jemand meckert, dann behauptest Du, es sei ein Haarteil. :d

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?
Posted by [Sonic Boom](#) on Sun, 20 Jan 2019 20:21:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat: @Bis-2019-Norwood-null ich hätte eine Frage an dich. Hast du nun bald in Kürze im Jahr 2019 den Status Norwood-Null ?
Es gibt doch auf dem Hamilton-Norwood- Schema gar kein Norwood 0. 1 ist das

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 20 Jan 2019 20:31:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

NBGDani schrieb am Sun, 20 January 2019 15:29 Ich arbeite in einer Werbeagentur und kann ohne Probleme eine Cap aufsetzen...
Das ist doch heut zu Tage fast schon normal? Wundert mich. Ich sehe auch im Einzelhandel teilweise Leute mit Cap rumlaufen - kommt natürlich auf die Zielgruppe an. Aber bei sowas wie Jack & Jones, Zara etc. ist das kein Problem. In der Gastronomie (Bars) ebenfalls nicht.

Bei Kundenterminen sollte man natürlich seriöser auftreten.

In chicen Discotheken sehe ich fast nie Männer mit Cap.
Das ist ein ähnliches No-go wie die kurze Hose.
Das wirkt einfach zu "locker" für so eine Location.

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?
Posted by [NBGDani](#) on Mon, 21 Jan 2019 10:58:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dann ist das bei mir im Umkreis wohl nicht ganz so "spießig" - aber klar, es gibt die ein oder andere Discothek in der man nicht mit Cap rein kommt. Sowas meide ich aber auch ;)

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?
Posted by [Damn123](#) on Mon, 21 Jan 2019 11:13:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich hatte noch nie Probleme irgendwo reinzukommen wenn ich mal ne Cap aufhatte. Egal was für ein Club oder sonst was . Es geht einfach um das Gesamtpaket. Wenn die Cap zum Outfit passt warum sollte man dann nicht wo reinkommen? Wenn man natürlich ne schlabber Jeans und ein schlecht geschnittenes Shirt dazu trägt dann ist des was anderes

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 13 Nov 2019 20:52:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Damn123 schrieb am Mon, 21 January 2019 12:13Also ich hatte noch nie Probleme irgendwo reinzukommen wenn ich mal ne Cap aufhatte. Egal was für ein Club oder sonst was . Es geht einfach um das Gesamtpaket. Wenn die cap zum Outfit passt warum sollte man dann nicht wo reinkommen? Wenn man natürlich ne schlabber Jeans und ein schlecht geschnittenes Shirt dazu trägt dann ist des was anderes

Man darf in vielen Orten keine Cap tragen. Zum Beispiel auch nicht in der Kirche!

Ich wurde bereits zwei mal aufgefordert, mein Cap abzusetzen. Ebenso im Casino oder im Unterricht in der Schule. Bin mir sicher, dass man auch in vornehme Clubs damit nicht rein kommt. Nur gibt es heutzutage kaum noch noble Clubs.

Komischerweise darf man nicht mal auf Passfotos ein Cap tragen (für den Personalausweis). Haarbedeckung ist erlaubt, ein Cap aber nicht!

Aber warum? Wo ist der Unterschied, ob mein Kopf mit Locken oder mit einem Cap bedeckt ist? Diskriminierung im Reinform :! :evil:

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?

Posted by [valesk](#) on Thu, 14 Nov 2019 09:38:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Wed, 13 November 2019 21:52Damn123 schrieb am Mon, 21 January 2019 12:13Also ich hatte noch nie Probleme irgendwo reinzukommen wenn ich mal ne Cap aufhatte. Egal was für ein Club oder sonst was . Es geht einfach um das Gesamtpaket. Wenn die cap zum Outfit passt warum sollte man dann nicht wo reinkommen? Wenn man natürlich ne schlabber Jeans und ein schlecht geschnittenes Shirt dazu trägt dann ist des was anderes

Man darf in vielen Orten keine Cap tragen. Zum Beispiel auch nicht in der Kirche!

Ich wurde bereits zwei mal aufgefordert, mein Cap abzusetzen. Ebenso im Casino oder im Unterricht in der Schule. Bin mir sicher, dass man auch in vornehme Clubs damit nicht rein kommt. Nur gibt es heutzutage kaum noch noble Clubs.

Komischerweise darf man nicht mal auf Passfotos ein Cap tragen (für den Personalausweis). Haarbedeckung ist erlaubt, ein Cap aber nicht!

Aber warum? Wo ist der Unterschied, ob mein Kopf mit Locken oder mit einem Cap bedeckt ist? Diskriminierung im Reinform :! :evil:

Junge du bist 40. Es sollte kein Problem sein sich an die Etikette in bestimmten Etablissements zu halten. ;)

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?

Posted by [welle](#) on Thu, 14 Nov 2019 11:06:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Heiligen im Vatikan tragen ja auch mächtige Hüte, warum sollte ein Käppi in der Kirche

verboten sein, ich denke es ist eher das Unverständnis von Kirchengängern, die Angst vor Veränderung haben und das ist ja bekanntlich für Kirchen ein schweres Thema, erledigt sich ja aber insoweit, dass irgendwann alle, die es gerne moderner hätten ausgetreten sind oder eben moderne Glaubensgemeinschaften suchen oder bilden.

In der Disco käme ich mir mit über 40 Jahren immer merkwürdig vor, egal ob mit oder ohne Hut, vielleicht denke ich da wiederum zu altmodisch.

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?

Posted by [snowry](#) on Thu, 14 Nov 2019 19:17:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

welle schrieb am Thu, 14 November 2019 12:06 Die Heiligen im Vatikan tragen ja auch mächtige Hüte, warum sollte ein Käppi in der Kirche verboten sein, ich denke es ist eher das Unverständnis von Kirchengängern, die Angst vor Veränderung haben und das ist ja bekanntlich für Kirchen ein schweres Thema, erledigt sich ja aber insoweit, dass irgendwann alle, die es gerne moderner hätten ausgetreten sind oder eben moderne Glaubensgemeinschaften suchen oder bilden.

In der Disco käme ich mir mit über 40 Jahren immer merkwürdig vor, egal ob mit oder ohne Hut, vielleicht denke ich da wiederum zu altmodisch.

der herr behutet dich. auch wenn du keinen hut hast. weil so einen chicen hut wie DIE HEILIGEN IM VATIKAN kriegt nicht jeder.

du kannst aber eine eigene religion der hutträger gründen -problem gelöst.

mehr mut zum hut JETZT

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 15 Nov 2019 14:43:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

welle schrieb am Thu, 14 November 2019 12:06

In der Disco käme ich mir mit über 40 Jahren immer merkwürdig vor, egal ob mit oder ohne Hut, vielleicht denke ich da wiederum zu altmodisch.

Ich bin noch nicht 40. "Erst" 35. Und werde noch immer nach dem Ausweis gefragt. :d
Meine Glatze sieht man nicht, da ich Capy oder Streuhaar trage.

Aber ich habe schon viele Leute in der Disco gesehen, die älter als 40 Jahre aussehen. In viele Clubs kommt man sogar erst ab 23 J.

Es gibt viele Clubs, wo fast NUR ältere sind.

Daher wundere ich mich über deine Äußerung, mit 40 in der Disco wäre unnormal.

Wahrscheinlich bist du selbst erst 20 und 30-jährige sind für dich schon Opas und hast einfach noch zu wenig Lebenserfahrung, um feststellen zu können, dass gerade auch ältere Menschen sehr gerne und oft eine Discothek besuchen.

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?

Posted by [Heidrun](#) on Tue, 14 Jan 2020 03:29:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

1. Ich bin Lehrerin.
2. Viele meiner Kolleginnen (Kollegen eigenartigerweise nicht) dulden keine Cappys oder Mützen.
3. Mir war es immer schnurz, auch weit vor meinem eigenen Haarproblem.
4. Eine meiner Schülerinnen musste durch die Chemo. Niemand wagte es, sie aufzufordern, ihre Mütze abzunehmen - weil alle Kolleginnen wussten, dass es dann rummst - da wäre ich nämlich voll aus dem Kleister gegangen.
5. Würde mir ein Schüler erklären, dass er aus triftigen Gründen Cappy oder Mütze aufbehält (nicht vor der Klasse), würde ich es auch im Kollegium durchsetzen, dass er seine Kopfbedeckung tragen darf.

Wenn Lehrer so ignorant sind, dass sie es nicht kapieren, ärztliches Attest bei der Schulleitung abgeben und fertig. Spätestens dann darf kein Lehrer mehr die Kopfbedeckung verbieten.

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?

Posted by [Sonic Boom](#) on Tue, 14 Jan 2020 06:47:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei dem Komödianten Torsten Sträter sieht es immer merkwürdig aus, wenn er diese komische Schwarze Mütze trägt. Bei ihm fällt es mir immer besonders auf.

[link funzt nicht!]

Was verbirgt er unter der Mütze, eine Glatze, Narbe oder spitze Ohren wie Mr. Spock?

Bei Udo Lindenberg hab ich mich dagegen nie gefragt, ob er eine Glatze hat.

Der Hut gehörte einfach zu ihm, während man bei Heino schon immer sah, dass er ein schlechtes Toupet trug/ trägt.

Irgendwie muß man dann wohl eine möglichst unauffällige Kappe oder Mütze finden, die zu einem passt, um die lichten Haare zu verbergen.

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?

Posted by [istude](#) on Tue, 14 Jan 2020 08:28:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Mon, 15 October 2018 14:37

Mal anders gefragt, wenn einer am Kopf ne häßliche Narbe hat, oder krankheitsbedingt (auch Chemo) ne Glatze trägt, muß er die dann auch in Schulen, Kirchen etc diese ABZIEHEN????

Niki Lauda wäre ein gutes Beispiel dafür, dass hier schon differenziert wird. Der sah mit seiner roten Kappe (auf der auch immer dezent Werbung war) schon etwas albern aus und hätte sicher eine neutralere Kopfbedeckung wählen können, aber dadurch, dass jeder wusste wie es unter der Kappe aussah, wurde das gesellschaftlich so toleriert.

Hatte auch einen Freund, der hatte kürzlich eine eher böse aussehende Wunde am Oberkopf (Mit dem Rad ein Verkehrsschild mitgenommen ...), der lief jetzt auch mehrere Wochen mit Kappe herum. Der wurde zwar auch ein paarmal gebeten diese abzunehmen - als man dann die Narbe sah, durfte er die Kappe jedesmal anstandslos wieder aufsetzen. (sein Glück: Er scheint von HA verschont zu sein. Der kann wohl sein ganzes Leben Haare über der Narbe tragen ^^)

Ansonsten, weil auch Norwood das Kirchen-Argument regelmäßig bringt: In Kirchen ist das usus, dass man als Mann seine Kopfbedeckung abnimmt. (Hat irgendwas mit Demut vor Gott zu tun und beruft sich auf eine Bibelpassage) Kann man natürlich als unzeitgemäß und albern kritisieren, aber das ist wohlbekannt und würde für mich unter "Hausordnung" und nicht unter Diskriminierung fallen. Jeder der in eine Kirche geht, weiß um die dortigen Gepflogenheiten.

Subject: Aw: Warum werden Mützen-Träger diskriminiert?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 14 Jan 2020 12:51:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

.Zitat: Wenn Lehrer so ignorant sind, dass sie es nicht kapieren, ärztliches Attest bei der Schulleitung abgeben und fertig. Spätestens dann darf kein Lehrer mehr die Kopfbedeckung verbieten

Wenn ich im Casino, Kirche, Disco etc. aufgefordert werde, mein Cap abzusetzen, sage ich einfach, dass ich darunter eine Folie trage, die mir der Arzt verordnet hat.

Bislang hat es so immer funktioniert.

Vor Ärzten haben die Leute Respekt. Wenn ein Arzt etwas anordnet, dann halten sich die Leute daran.
